Pro Senectute Schweiz : danke für die Unterstützung

Autor(en): **Schärer, Werner**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **91 (2013)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-722346

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Danke für die Unterstützung

Von 2005 bis Ende 2012 durften sich Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen dank der Hatt-Bucher-Stiftung Monat für Monat über die Gratiszustellung der Zeitlupe freuen. Für dieses einzigartige Engagement danken wir der Stiftung herzlich.

Acht Jahre lang hat die Hatt-Bucher-Stiftung es Pro Senectute Schweiz ermöglicht, Bezügerinnen und Bezügern von Ergänzungsleistungen ein Gratisabonnement der Zeitlupe zu schenken. Dank diesem aussergewöhnlichen Engagement durften wir Tausenden von älteren Menschen, die mit einem knappen Budget auskommen müssen, zehn Mal im Jahr grosse Freude bereiten.

Die kostenlose Zustellung der Zeitlupe brachte nicht nur willkommene Abwechslung in den Alltag der Seniorinnen und Senioren. Dank der Zeitschrift konnten sie am aktuellen Geschehen teilhaben, ihr Bedürfnis an Informationen decken und sich über die Dienstleistungen von Pro Senectute auf dem Laufenden halten.

Die hohe Abonnentenzahl und die unzähligen positiven Reaktionen, welche die Redaktion über die Jahre per Telefon, Post und Mail erhalten hat, zeugen davon, dass dieses Angebot von den Begünstigten sehr geschätzt wird.

Mit der letzten Ausgabe der Zeitlupe im Dezember 2012 ist diese einzigartige Zusammenarbeit mit der Hatt-Bucher-Stiftung zu Ende gegangen. Im Namen von Pro Senectute Schweiz, der Zeitlupe und den Gratis-Abo-Bezügerinnen und -Bezügern bedanke ich mich bei den Mitgliedern des Stiftungsrates der Hatt-Bucher-Stiftung für das langjährige Vertrauen und die überaus grosszügige Unterstützung auch auf diesem Weg ganz herzlich.

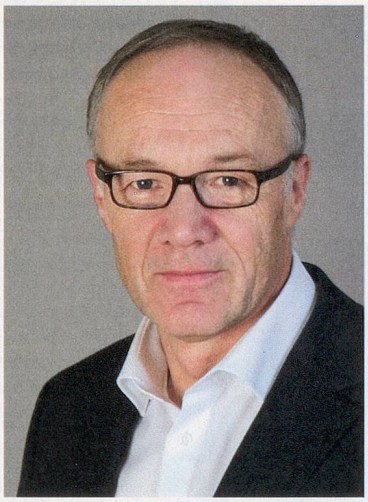

Bild: Frederic Meyer

Werner Schärer, Direktor
Pro Senectute Schweiz

Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen dürfen sich auch in Zukunft über die kostenlosen Zeitlupe-Abonnemente freuen. Denn Pro Senectute Schweiz ermöglicht den Fortbestand des Gratisangebots im Sinne der Hatt-Bucher-Stiftung weiterhin bis mindestens Ende 2014. Um die kostenlose Abgabe auch über diesen Zeitpunkt auszudehnen, sind wir im Kontakt mit verschiedenen potenziellen Partnern.

Pro Senectute wird auch in Zukunft das gute Einvernehmen mit der Hatt-Bucher-Stiftung aufrechterhalten und pflegen – damit weiterhin bei älteren Menschen, die nicht auf Rosen gebettet sind, Not gelindert und Freude bereitet werden kann.

Neben diesem Engagement sind Pro Senectute Schweiz und die Zeitlupe auch in Zukunft auf die finanzielle Unterstützung durch weitere Partner angewiesen. Dies, um Projekte und Vorhaben zu realisieren, die älteren Menschen direkt zugutekommen.

Die Stiftung, die Not lindert und Freude bereitet

Die 2004 mit dem Vermächtnis von Lou und Heinrich Hatt-Bucher errichtete Hatt-Bucher-Stiftung engagiert sich für die Lebensqualität der älteren Menschen in der Schweiz. Sie lindert Not und bereitet Freude. Seniorinnen und Senioren, die Probleme haben oder mit knappen finanziellen Mitteln auskommen müssen (insbesondere Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen), sind bevorzugte Zielgruppe.

Hatt-Bucher-Stiftung

Jährlich behandelt die Hatt-Bucher-Stiftung Hunderte von entsprechenden Gesuchen, die ihr via Sozialberatungsstellen – beispielsweise von Pro Senectute – eingereicht werden. Zum Stichwort «Freude bereiten» gehören nebst vielfältigen anderen Engagements auch die Zeitlupe-Ausflugstage sowie die Konzerte im Zürcher Fraumünster, welche die Stiftung ermöglicht. Mehr Informationen finden sich unter www.hatt-bucher-stiftung.ch